

Liebe Behandlerin, lieber Behandler,

wir freuen uns, dass Sie sich für eine Behandlung mit MEMOTAIN® entschieden haben. Für eine klinisch fachgerechte Übertragung des MEMOTAIN® Retainers möchten wir Ihnen zur Hilfestellung eine Übersicht der einzelnen Arbeitsschritte aufzeigen.

Hinweis für den Oberkiefer:

Überprüfen Sie nach dem Festsetzen des MEMOTAIN® mittels Okklusionsfolie, ob eventuell Frühkontakte auf den Kunststoffklebestellen vorhanden sind und entfernen Sie diese.

Welcher Kunststoff?

Für die Befestigung eines MEMOTAIN® Retainers können sowohl hochgefüllte als auch niedriggefüllte Komposite verwendet werden. Es ist darauf zu achten, dass der Übergang von Klebestelle zu natürlichem Zahn möglichst fließend gestaltet wird.

Niedriggefüllte Komposite (Flow):

Diese Komposite hinterlassen bei dem Patienten eine spürbar glatte und komfortable Oberfläche.

Hochgefüllte Komposite:

Dieser Kunststoff ist durch den höheren Füllkörperanteil zwar widerstandsfähiger gegenüber Abrasion als Flow, jedoch empfindet die Zunge einen hochgefüllten Kunststoff als rauer. Die Rauigkeitsempfindung kann durch ein nachträgliches Auftragen einer Schicht Bonding vermindert werden.

Sonstige Hinweise:

Bitte beachten Sie bei der Neuanfertigung eines Lingual-Retainers, dass Sie die alten Klebestellen bereits vor der Abformung sorgfältig entfernen.

**Materialempfehlung von
Dr. Pascal Schumacher:
(in Reihenfolge des Gebrauchs)**

- Sandstrahlgerät Micro Etcher von AD Systems
- Aluminiumoxid 50 µm von RØNVIG Dental.
Besonders wichtig bei Keramik- und Metalloberflächen.
- Ätzzel: 40% Phosphorsäure von Henry Schein.
REF 102-6893 bzw REF 102-5823
- Bei Keramikoberflächen Flusssäure: Porcelain Etch von
Ultradent REF/UP 405
- (Primer) Bonder: Assure® Plus von Reliance Orthodontics
(für alle Oberflächen)
- Kunststoff: Venus Diamond Flow von Kulzer



Mit besten Grüßen Ihr Dr. Pascal Schumacher

P. Schumacher



CA DIGITAL –
Ihr Partner für digitale KFO

CA DIGITAL GmbH
Walder Straße 53
40724 Hilden
Telefon: +49 2104 80041-00
Fax: +49 2104 80041-99
info@ca-digit.com
www.ca-digit.com



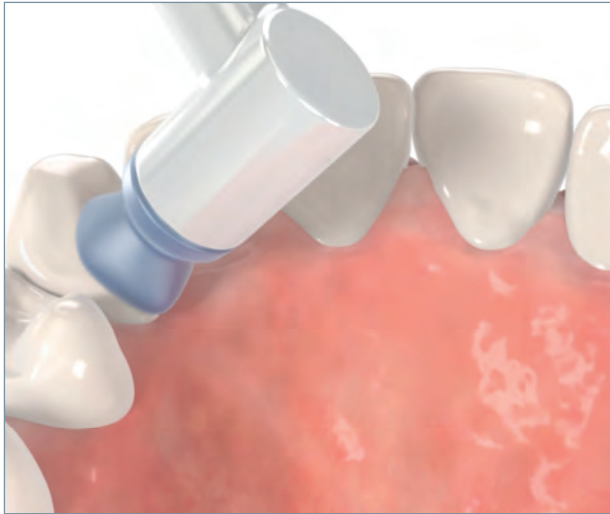
KLEBEANLEITUNG MEMOTAIN®

CA DIGITAL **IHR PARTNER FÜR DIGITALE KFO**

1

QUALITÄTSPRÜFUNG

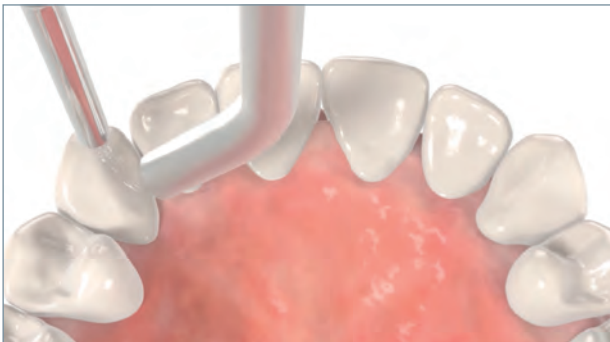
Überprüfen Sie grundsätzlich vor dem Einsetzen die Passgenauigkeit unseres MEMOTAIN® auf dem mitgelieferten Arbeitsmodell. Hilfreich kann auch die Hinzunahme unseres beigefügten Positionierungsdokuments sein.



2

REINIGEN

Vor dem Einsetzen des MEMOTAIN® Retainers müssen die Lingualflächen der Zähne gründlich gereinigt werden. Entfernen Sie zunächst Zahnstein mit einem Ultraschallgerät (Polierpasten sind nicht geeignet). Entfernen Sie anschließend Plaque mit einer Polierbürste und führen Sie abschließend eine Politur mit dem Gummikelch durch. Tipp: Der zusätzliche Einsatz eines Sandstrahlgerätes oder AirFlow® verbessert die Langlebigkeit der Klebestelle.



3

ÄTZEN

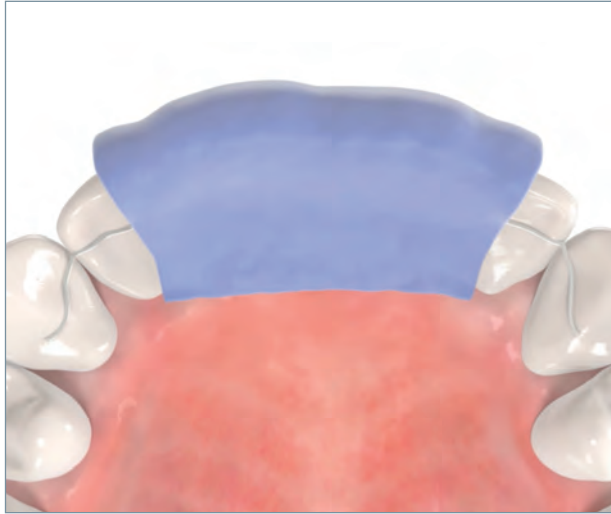
Ätzen Sie alle betroffenen Zähne mit einer 37%-igen Phosphorsäure an. Bitte beachten Sie die allgemeine Einwirkzeit des Herstellers! Spülen Sie nach der vorgegebenen Einwirkzeit das Ätzelgell gründlich ab.



4

TROCKENLEGEN FÜR BONDER (PRIMER)

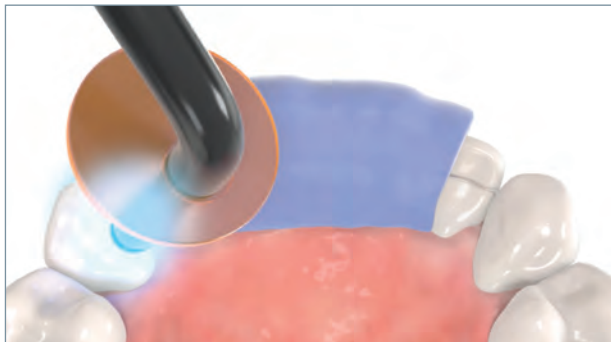
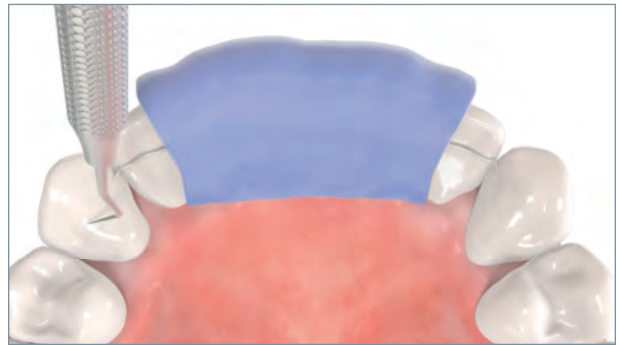
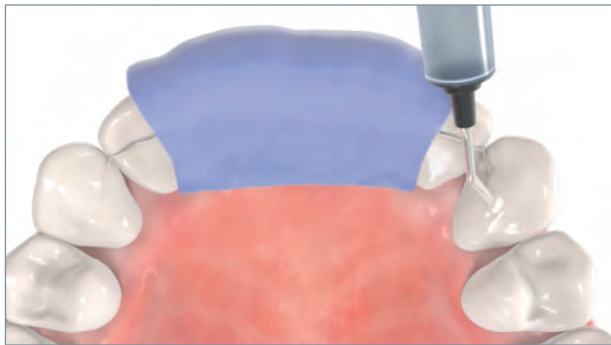
Bitte sorgen Sie für eine optimale Trockenhaltung der Lingualflächen während des Klebevorgangs. Der Einsatz von DryField® oder anderen Behelfen zur Zungenabschirmung sorgt für perfekte Ergebnisse. Tragen Sie nun Bonder (Primer) auf die zu behandelnden Lingualflächen auf. Bitte beachten Sie die Einwirk- und Aushärtezeit des Herstellers!



5

ÜBERTRAGEN

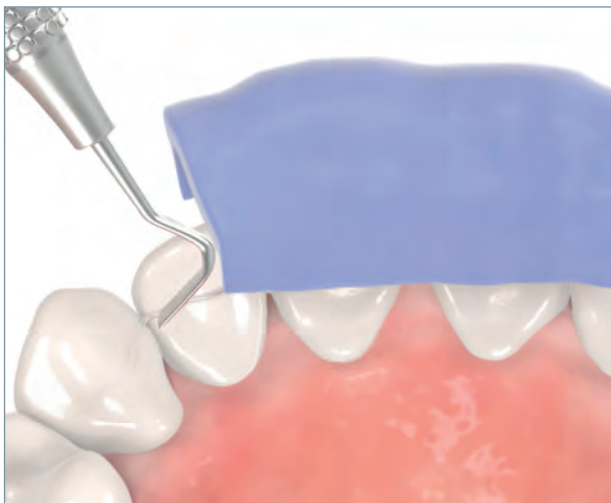
Platzieren Sie das Übertragungskäppchen samt MEMOTAIN® im Mund des Patienten. Führen Sie das Übertragungskäppchen dabei vorsichtig über die Schneidekanten und prüfen Sie nach dem Aufsetzen die allgemeine Passgenauigkeit.



6

KLEBEN DER ANKERZÄHNE

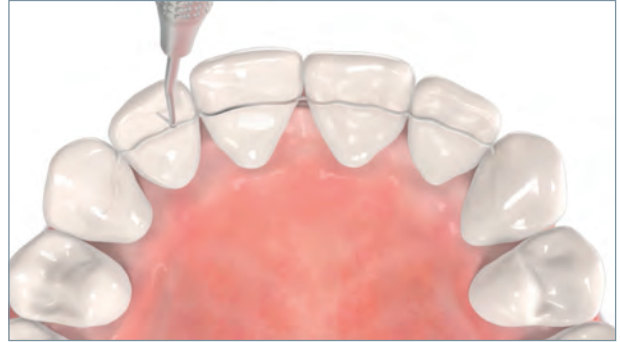
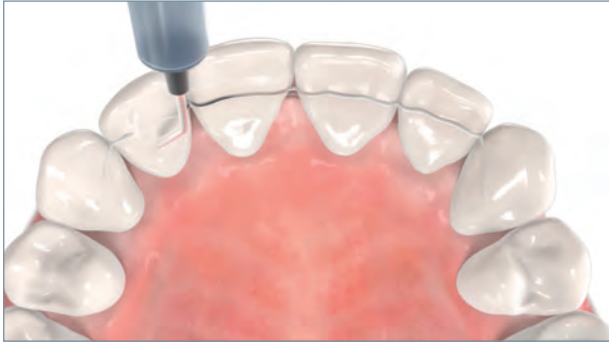
Tragen Sie den Kunststoff auf die Ankerzähne auf und modellieren Sie diese mit einer feinen Sonde. Die Klebestellen sollten breitflächig und flach gestaltet werden. Eine Schichtstärke von 1mm sollte dabei nie unterschritten werden. Härten Sie die Klebestellen anschließend mit der UV-Lampe aus.



7

ENTFERNEN DES SILIKONKÄPPCHENS

Für das einwandfreie Ausgliedern des Übertragungstrays setzen Sie ein geeignetes Instrument so an, dass der MEMOTAIN® fixiert wird, (Ligaturenadapter, Heidemann Spatel oder Sonde), während Sie vorsichtig das Übertragungskäppchen entfernen.



8

KLEBEN DER RESTLICHEN ZÄHNE

Wiederholen Sie Schritt 6 für die verbliebenen Zähne. Achten Sie im Oberkiefer auf ausreichende Prüfung potentieller Frühkontakte.

DER PERFEKT EINGEPASSTE MEMOTAIN® RETAINER IM MUND IHRES PATIENTEN.

